

Protokoll der Elternratssitzung vom 12.04.2023

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- Mitglieder des Elternrats: 10
- Schulleitung: 1
- Gäste: 1

Verteiler:

- Schulleitung
- Kollegium
- Elternrat
- Elternvertreter

Beginn: 19.35 Uhr, Ende: 21.15 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der anwesenden Elternratsmitglieder und Gäste

Der Elternratsvorstand begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Elternrats fest.

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der letzten Elternratssitzung am 16.02.2023 wird ohne Beanstandungen genehmigt.

TOP 3: Bericht der Schulleitung

- **Pausen-/Aufsichts-/Toilettenregelungen:**

Es soll eine AG für diese Themen gebildet werden, die sich aus 2 Elternteilen, 1-2 Schülerinnen und Schülern (SuS), 2 Lehrkräften und 2 Personen aus dem Schulleitungsteam zusammensetzen wird. In dieser AG soll möglichst kurzfristig eine Regelung gefunden werden, ob und wie die Aula wieder als Pausenhalle in der großen Pause genutzt werden kann, wie die Aufsichten erfolgen können und wie die Toiletten genutzt werden können, ohne dass es zu weiteren außergewöhnlichen Verschmutzungen kommt. Die Nutzung der Toiletten im Aulagebäude ist auch jetzt während aller Pausen erlaubt.

- **Installation eines zweiten Wasserspenders:**

Der Hausmeister rät von der Installation eines weiteren Wasserspenders in einem der Trakte auf Grund vielfältiger Umbaumaßnahmen ab. In der Aula wird derzeit auch kein erhöhtes Aufkommen am Wasserspender beobachtet. Da es in der neuen Mensa wahrscheinlich auch einen zweiten Wasserspender geben wird, wird dieses Thema vorerst zurückgestellt. Sollte kurzfristig erhöhter Bedarf bestehen, wird nach einer Interimslösung, z.B. mit Hilfe von Gallonenspendern gesucht.

- **Kernsanierung:**

Es ist ein neues Büro für technische Gebäudeausstattung gefunden worden, jedoch war bei dem daraufhin angesetzten Treffen kein Vertreter dieses Büros anwesend. Insofern sind derzeit keine Fortschritte hinsichtlich der Kernsanierung zu verzeichnen.

Im nächsten Schuljahr wird es sechs 5. Klassen geben. Für den Zeitpunkt des Beginns der Sanierung sind zwei Container für zwei Klassen von der Schulbehörde zugesagt worden. Wer die Container nutzen wird, wird schulintern geklärt.

Demnächst sollen neue Baurahmenpläne für ganz Hamburg veröffentlicht werden. Gegebenenfalls müssen die Bauprojekte dann diesen neuen Plänen angepasst werden.

- **Anschaffung neuer Möbel:**

Auf Grund der zusätzlichen Klassen im nächsten Schuljahr stehen der Schule auch zusätzliche Möbel zu. Aus der Elternschaft wird angeregt, Mobiliar für große SuS anzuschaffen und das bestehende individuell auf die Klassen zu verteilen, so dass in allen Klassenstufen den SuS-Größen entsprechende Tische und Stühle zur Verfügung stehen.

- **Europaschule:**

Das Gymnasium Dörpsweg ist weiterhin auf dem Weg zur Europaschule.

Es sind Schüleraustausche mit den Städten Ariccia und Genua geplant. Der Austausch mit Ariccia in Form eines Erasmusprojekts wird mit dem Gegenbesuch der italienischen Schüler in der Woche vom 17.-23.04. fortgesetzt.

Gesucht wird noch eine Austauschmöglichkeit im englischsprachigen Bereich. Diese ist Voraussetzung für die Zertifizierung als Europaschule.

Europäische Themen werden schon im Unterricht in verschiedenen Fächern besprochen. Ferner gibt es Veranstaltungen zur Europamesse und zum Europatag, es gibt Fortbildungen für Lehrkräfte, es findet eine Vernetzung mit verschiedenen Kulturinstituten statt, es gibt Erasmusprojekte, der Schüleraustausch mit Rumänien wird weiter vorangetrieben.

- **Sonstige Themen:**

Nach der Schulinspektion wurde während der allgemeinen Lehrerkonferenz von den Kollegen in Gruppen ein Padlet zu den Ergebnissen der Inspektion erstellt. Aus den Ergebnissen kann zu einem späteren Zeitpunkt eine Ziel- und Leistungsvereinbarung mit der Schulaufsicht abgeschlossen werden.

Auf Grund der gestiegenen Schülerzahlen ist derzeit eine A15-Stelle für eine didaktische Leitung ausgeschrieben. Hierfür gibt es derzeit eine externe Bewerbung. Wenn das Bewerbungsverfahren abgeschlossen ist, wird die Ziel- und Leistungsvereinbarung in Abstimmung mit der neuen didaktischen Leitung erfolgen.

In den 10. Klassen wird es vor den anstehenden Klassenfahrten Unterrichtseinheiten zu den Themen „Alkohol“ und „Cannabis“ geben.

Die derzeitigen Zeitslots für das Mittagessen sind sehr knapp bemessen. Auch im Hinblick auf die steigenden Schülerzahlen wird aus der Elternschaft angeregt, die gesamte zeitliche Planung von Unterricht und Pausen zu überdenken. Möglich wären auch zwei große Pausen-/Essensblöcke am Vormittag. Wünschenswert wäre eine Übereinstimmung mit dem Albrecht-Thaer-Gymnasium, um ein Pendeln in der Oberstufe zu erleichtern.

TOP 4: Berichte aus der Steuergruppe und den Arbeitsgruppen

- Die nächsten Termine der Steuergruppe sind am 17.04.2023 und 07.06.2023.
- Die Schulkonferenz tagt am 07.06.2023 um 19.00 Uhr. An diesem Termin findet auch die Bilanzierungskonferenz mit der Steuergruppe statt.

TOP 5: Bericht aus die Kreiselternratssitzung

- Die letzte Kreiselternratssitzung hat am 30.03.2023 am Gymnasium Bondenwald stattgefunden. Die Schule ist derzeit fünfzünftig. Besonders hervorzuheben ist das innovative Konzept des Neubaus mit offenen Lernlandschaften und einem Selbstlernzentrum sowie die Unterrichtsrhythmisierung in Einheiten von 60, 75 und 90 Minuten.
- Hierbei gab es einen Vortrag zum Thema „Feedbackkultur an Hamburger Schulen“. Besonders hervorgehoben wurde, dass Feedback nur gelingen kann, wenn alle Seiten freiwillig teilnehmen und auch offen für Veränderungen sind. Besonders wichtig ist ein ernstes Interesse an dem Ergebnis des Feedbacks. Auf <https://lms.lernen.hamburg> gibt es verschiedene Feedbacktools. Hierauf können alle Lehrkräfte mit kostenlosen Accounts zugreifen.
- Am Lehrerinstitut hat eine Fortbildung für Eltern zur Elternarbeit an Schulen stattgefunden. Hierbei hat sich herausgestellt, dass nicht an allen Schulen Schul- und Klassenkonferenzen stattfinden und dass oftmals nicht bekannt ist, dass Schulkonferenzmitglieder auch an Lehrerkonferenzen teilnehmen dürfen.
- Als Vertreterin der Schulbehörde hat die Interimszuständige für den KER 32 einen Überblick über wichtige Themen gegeben.
 - Der Hamburger Ausbildungsmarkt ist während der Corona-Pandemie stark eingebrochen und hat sich hiervon auch noch nicht wieder erholt. Im KER 32 wurden die Schülerzeitungen der Julius-Leber-Schule sowie des Gymnasiums Ohmoor als besonders gut ausgezeichnet.
 - Die KMK hat angeregt, die Anforderungen an das Abitur deutschlandweit weiter anzupassen. Es soll zukünftig einen Kern von 50% mit gleichen Abituraufgaben geben. Weiterhin sollen die Rahmenbedingungen für die Oberstufe angeglichen werden und alle SuS in der Oberstufe 40 Kurse belegen, von denen 36 in die Abiturwertung eingehen sollen. Die Zahl der Kurse auf erweitertem Niveau und deren Noteneinbringung wird angepasst.
 - Weiterhin hat die KMK beschlossen, deutschlandweit Maßnahmen gegen den Lehrkräftemangel voranzutreiben.
 - Die KMK hat sich auf ein neues Förderprogramm „Startchancen“ für Schulen in sozial schwieriger Lage geeinigt, das nächstes Jahr starten soll.
 - Die Schülerzahlen steigen weiter an. In die 1. Klasse werden nach den Sommerferien 17.599 SuS eingeschult.
 - Bis zum 31.03.2023 konnten sich alle Schulen um eine Förderung für ein kulturelles Projekt bewerben.

TOP 6: Verschiedenes

- Termine der nächsten Elternratssitzungen am Gymnasium Dörpsweg um 19.30 Uhr:
Elternratssitzungen am Gymnasium Dörpsweg Kreiselternratssitzungen
 - Di., 23.05.2023, 19.30 Uhr
 - Mi., 05.07.2023, 19.30 Uhr
 -
 -
 -
 -
 -
 -
 - Di., 02.05.2023, Gymnasium. Dörpsweg
 - Mi., 14.06.2023, GS Bindfeldweg
 - Do., 06.07.2023
 - Mo., 04.09.2023
 - Mi., 11.10.2023
 - Mo., 20.11.2023
 - Do., 14.12.2023
- Sonstige Termine / Events:
 - 17.04.2023: Sitzung der Steuergruppe
 - 07.06.2023: Sitzung der Schulkonferenz inkl. Bilanzierungskonferenz mit der Steuergruppe
 - Read & Meet Bücherflohmarkt:
Fr., 01.09.2023, 15-18 Uhr, Schulgelände Dörpsweg

Hamburg, den 28. April 2023

Michael Burkhardt
Elternrat

Teresa Tampe
Elternrat

Susanne Hoff
Elternrat